

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vom Frühling [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-262356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-262356)



Vom Frühling.

Der Anfang des Frühlings fällt auf den 21. März 13 Uhr 29 Min., mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widder, Tag und Nacht gleich.



Vom Sommer.

Der Anfang des Sommers fällt auf den 22. Juni 8 Uhr 40 Min., mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebs, längster Tag.

Von den Finsternissen des Jahres 1939.

Im Jahre 1939 finden 2 Sonnen- und 2 Mondfinsternisse statt.

1. Ringförmige Sonnenfinsternis am 19. April. Die Finsternis ist sichtbar im nordöstlichen Teil des Stillen Ozeans, im nordöstlichsten Teil Asiens, in Nordamerika, im nördlichen Eismeer, im nördlichen Teil des Atlantischen Ozeans und im Westen und Norden Europas sowie in Mitteleuropa. Die Finsternis beginnt für Mitteldeutschland etwa um 18 Uhr 30 Min. Da die Sonne aber um 19 Uhr 16 Min. untergeht, so kann man bei uns nur den Anfang der Finsternis, und zwar kurz vor Sonnenuntergang sehen.

2. Totale Mondfinsternis am 3. Mai. Da die Finsternis zwischen 18 Uhr und 19 Uhr stattfindet, also bei Tage, wo der Mond nicht am Himmel steht, ist sie bei uns nicht zu sehen. Der Anfang der Finsternis ist sichtbar in Alaska, im Stillen Ozean, in Australien, in Polynesien, im südlichen Eismeer, im Indischen Ozean und in Ost- und Innerasien. Das Ende ist sichtbar



Vom Herbst.

Der Anfang des Herbstes fällt auf den 23. September 23 Uhr 50 Min., mit Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag und Nacht gleich.



Vom Winter.

Der Anfang des Winters fällt auf den 22. Dezember 19 Uhr 6 Min., mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

im westlichen Teil des Stillen Ozeans, in Polynesien, in Australien, in Asien, im südlichen Eismeer, im Indischen Ozean, in Madagaskar, in Afrika, mit Ausnahme des nordwestlichen Teiles, und im östlichen Europa.

3. Totale Sonnenfinsternis am 12. Oktober. Bei uns unsichtbar. Die Finsternis ist sichtbar im Südosten Australiens, in Polynesien, im südlichen Eismeer und auf der Südspitze Südamerikas.

4. Teilweise Mondfinsternis am 28. Oktober. Die Finsternis beginnt 5 Uhr 55 Min. und endet 9 Uhr 18 Min. Da der Mond aber bei uns um 7 Uhr 1 Min. untergeht, so ist nur der Anfang der Finsternis kurz vor Monduntergang zu sehen. Der Anfang der Finsternis ist sichtbar in Europa mit Ausnahme des äußersten Ostens, im Westen Afrikas, im Atlantischen Ozean, in Nord- und Südamerika, im östlichen Teil des Stillen Ozeans und im äußersten Nordosten Asiens. Das Ende ist sichtbar im nördlichen Teil des Atlantischen Ozeans, im nördlichen Eismeer, in Nord- und Südamerika, im Stillen Ozean, in Polynesien, im Osten Australiens und im Nordosten Asiens.